

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate und litterarische Anzeigen.

Bauausschreibung.

Die Zimmer-, Schreiner- und Schlosserarbeiten zu Gewehrgeräten und Wandverschalungen im eidgenössischen Zeughaus in Schwyz werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidgenössischen Kriegsdepotverwaltung in Schwyz zur Einsicht aufgelegt.

Übernahmsofferten sind der unterzeichneten Stelle verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zeughaus Schwyz“ bis und mit dem 7. Februar nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 26. Januar 1893.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von Brot und Fleisch für die Militärkurse pro 1893 auf den Waffenplätzen Schaffhausen, Winterthur, Einsiedeln und Andermatt werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brot oder Fleisch“ bis 18. Februar nächsthin dem Ober-Kriegskommissariat franko einzusenden. Vereinigungen von mehr als zwei Bewerbern zur Eingabe für eine Lieferung bleiben unberücksichtigt.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderätliche Haftfähigkeitsbescheinigung sind in üblicher Weise den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerlässlich.

Die Lieferungsbedingungen sind auf den Kantons-Kriegskommissariaten in Schaffhausen, Zürich, Schwyz und Aaldorf und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 25. Januar 1893.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von Brot und Fleisch für die Militärkurse pro 1893 auf den Waffenplätzen Luzern, Basel, Liestal, Aarau, Brugg, Frauenfeld, St. Gallen, Wallenstadt, Herisau und Chur werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Brot oder Fleisch“ bis **4. Februar nächsthin** dem Ober-Kriegskommissariat franko einzusenden. Vereinigungen von mehr als zwei Bewerbern zur Eingabe für eine Lieferung bleiben unberücksichtigt.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderätliche Habhaftigkeitsbescheinigung sind in üblicher Weise den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerlässlich.

Die Lieferungsbedingungen sind auf den Kantons-Kriegskommissariaten in Luzern, Basel, Liestal, Aarau, Frauenfeld, St. Gallen, Teufen und Chur und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 12. Januar 1893.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

Ausschreibung.

Die Lieferungen von Fourage (Hafer, Heu und Stroh) für die Militärkurse pro 1893 auf dem Waffenplatz Basel werden hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für Fourage“ bis **4. Februar nächsthin** dem Ober-Kriegskommissariat franko einzusenden, diejenigen für Hafer mit Muster begleitet. Vereinigungen von mehr als zwei Bewerbern zur Eingabe für eine Lieferung werden nicht berücksichtigt.

Bezeichnung der Bürgen und gemeinderätliche Habhaftigkeitsbescheinigung sind in üblicher Weise den Angeboten beizulegen. Letztere Requisite sind unerlässlich.

Die Lieferungsbedingungen sind auf dem Kantons-Kriegskommissariat in Basel und bei unterfertigter Amtsstelle aufgelegt.

Bern, den 12. Januar 1893.

Das eidg. Ober-Kriegskommissariat.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Postkondukteur für den Postkreis Genf. Anmeldung bis zum 14. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in Genf.
 - 2) Postkondukteur für den Postkreis Lausanne. Anmeldung bis zum 14. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 - 3) Postcommis in Bern. Anmeldung bis zum 14. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in Bern.
 - 4) Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 14. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 - 5) Posthalter, Briefträger und Bote in Burg (Aargau).
 - 6) Postablagehalter und Briefträger in Oberhofen (Aargau).
 - 7) Postcommis in Zürich.
 - 8) Postpacker in Schaffhausen.
 - 9) Paketträger in St. Gallen. Anmeldung bis zum 14. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 - 10) Postpacker, Bureaudiener und Wagenmeister in Samaden.
 - 11) Postpacker und Briefträger in Landquart.
 - 12) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Felsberg (Graubünden).
 - 13) Telegraphist in Bern. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 18. Februar 1893 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- | | | |
|--|---|--|
| | } | Anmeldung bis zum 14. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in Aarau. |
| | } | Anmeldung bis zum 14. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| | } | Anmeldung bis zum 14. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in Chur. |
-
- | | | |
|--|---|---|
| | } | Anmeldung bis zum 7. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
|--|---|---|
- 1) Postcommis in Lausanne.
 - 2) Paketträger in Lausanne.
 - 3) Bureaudiener in Montreux.
 - 4) Bureaudiener in Bern. Anmeldung bis zum 7. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in Bern.

- 5) Postverwalter in Ragatz. Anmeldung bis zum 7. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in Chur.
- 6) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Novazzano (Tessin). Anmeldung bis zum 7. Februar 1893 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
- 7) Telegraphist in Solothurn. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 4. Februar 1893 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 8) Telegraphist in Olten. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 6. Februar 1893 bei der Telegrapheninspektion in Olten.

Anzeige.

Bei der Unterzeichneten ist erschienen und kann gegen Nachnahme oder Frankoeinsendung des Betrages in deutscher oder französischer Ausgabe bezogen werden:

Handbuch für die schweizerischen Civilstandsbeamten.

Herausgegeben vom schweiz. Departement des Innern.

Preis broschlert: Fr. 4. — Solid gebunden: Fr. 5.

Dieses unter Mitwirkung von Mitgliedern des Bundesgerichts ausgearbeitete Werk, welches auf 385 Oktavseiten die auf das Civilstandswesen bezüglichen gesetzgeberischen Erlasse, die zur Verwendung kommenden Formulare samt einer erschöpfenden Beispielsammlung, eine sorgfältige, die Gesetzgebung aller Kantone mitberücksichtigende Anleitung für die Führung der Civilstandsregister und endlich ein genaues alphabetisches Sachregister enthält, kommt einem längst gefühlten Bedürfnis entgegen und darf als vorzüglicher Ratgeber nicht nur den Civilstandsbeamten, sondern allen kantonalen Amtsstellen, den Advokatur- und Geschäfts-Bureaux aufs beste empfohlen werden.

Buchdruckerei Karl Stämpfli & Cie. in Bern.

Publikationsorgan

für das

Transport- und Tarifwesen

der

Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen

auf dem

Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

N^o 5.

Bern, den 1. Februar 1893.

I. Allgemeines.

76. (^{5/93}) Umrechnung der Mark- in Frankenwährung und umgekehrt.

Laut Mitteilung der Direktion der schweizerischen Nordostbahn und der Generaldirektion der großherzoglich badischen Staatseisenbahnen ist das Wertverhältnis der Frankenwährung zur deutschen Markwährung und umgekehrt für die Güterexpeditionen der deutsch-schweizerischen Grenzstationen und der badischen Staatseisenbahnen auf Schweizergebiet ab 24. Januar 1893 bis auf weiteres folgendermaßen festgesetzt:

$$\begin{aligned} 1 \text{ Franken} &= 0,810 \text{ Mark,} \\ 1 \text{ Mark} &= 1,2345 \text{ Franken.} \end{aligned}$$

II. Reglemente und Tarifvorschriften.

B. Verkehr mit dem Auslande.

77. (^{5/93}) Beitritt der Sihlthalbahn zum internationalen Übereinkommen über den Eisenbahn-Frachtverkehr.

Mit dem 31. Januar 1893 tritt das internationale Übereinkommen über den Eisenbahn-Frachtverkehr auch für die Sihlthalbahn in Kraft und sind daher von genanntem Zeitpunkte ab alle internationalen Sendungen nach und von unseren Stationen auf Grund der Vorschriften des Übereinkommens abzufertigen.

Zürich, den 25. Januar 1893.

Direktion der Sihlthalbahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

Mitteilungen aus ausländischen Anzeigebültern.

Beschränkung der Ladefristen auf den österreichischen Staatsbahnen. Die im Publikationsorgan Nr. 41, v. 12. Okt. 92, mitgeteilte Beschränkung der Ladefristen auf den österreichischen Staatsbahnen wurde mit 15. Jan. 93 aufgehoben. Österr. Verordnungsbl. f. Eisenb. u. Schifffahrt. Nr. 10, v. 26. Jan. 93.

IV. Güterverkehr.

B. Verkehr mit dem Auslande.

78. (^{5/93}) *Teil II, Heft 3 der bayerisch-schweizerischen Gütertarife, vom 1. September 1892. Ergänzung.*

Für die Beförderung von Holzstoffpappe in Wagenladungen von 10 000 kg. ab Salzburg nach Wohlen-Villmergen tritt mit 15. Februar 1893 ein Frachtsatz von 255 Cts. pro 100 kg. in Kraft.

Zürich, den 25. Januar 1893.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

79. (^{5/93}) *Heft III B der Gütertarife Belgien — Basel, vom 1. April 1885. Nachtrag V.*

Zum Heft III B der Gütertarife Belgien — Basel, vom 1. April 1885, tritt mit 1. Februar 1893 ein Nachtrag V in Kraft, enthaltend unter anderm Aufhebung von Ziffer V der Bemerkungen des Haupttarifes.

Bern, den 28. Januar 1893.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

Ausnahmetaxen.

80. (^{5/93}) *Transporte von Malzkaffee Basel S C B — Chiasso-transit und Pino-transit und rückliegende Stationen.*

Vom 1. Februar 1893 an wird der Artikel „Malzkaffee“ in Ladungen von 5000, bezw. 10 000 kg. pro Wagen ab Basel S C B nach Italien bezüglich der schweizerischen Strecke Basel S C B — Chiasso-transit und Pino-transit nach Specialtarif I a und b, bezw. nach dem Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide taxiert. Auf den italienischen Strecken werden diese Transporte wie „Kaffeessurrogate“ nach Position 862 a/302 a der schweizerisch-italienischen Güterklassifikation taxiert.

Die sich hiernach für 100 kg. ergebenden aufgerundeten Frachtsätze für Como, bezw. Luino gelten auch für die an der jeweiligen Instradierungsroute näher gelegenen schweizerischen Stationen, sofern dieselben billiger sind als die bezüglichen Taxen des allgemeinen Gütertarifes Basel SCB — Central- und Westschweiz, sowie Gotthardbahn, vom 1. Juni 1892.

Luzern, den 30. Januar 1893.

Direktion der Gotthardbahn.

C. Transitverkehr.

81. (^{5/93}) *Eilguttarif London — Italien, via Gotthard, vom 15. April 1892. Kündigung.*

Der vorbezeichnete Tarif wird hiermit auf den 30. April 1893 gekündigt. Über einen allfälligen an dessen Stelle tretenden neuen Tarif wird seiner Zeit besondere Publikation erlassen werden.

Luzern, den 25. Januar 1893.

Direktion der Gotthardbahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergbiet.

82. (^{5/93}) *Hefte 1 und 5 der südwestdeutschen Verbandsgütertarife. Ergänzung.*

Der im südwestdeutschen Verband bestehende Ausnahmetarif Nr. 17 für Cement ab Ludwigshafen a. Rh. und Mannheim nach Basel (Reichsbahn) ist, vom 1. Februar 1893 ab, auch gültig für die im Specialtarif III genannten Cementwaren.

Strassburg, den 23. Januar 1893.

**Generaldirektion
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.**

83. (^{5/93}) *Heft 6 a der belgisch-südwestdeutschen Verbandsgütertarife, vom 1. Dezember 1891. Nachtrag II.*

Zum Tarifheft 6 a für den belgisch-südwestdeutschen Güterverkehr, vom 1. Dezember 1891, ist mit Gültigkeit vom 1. Februar 1893 der Nachtrag II erschienen, welcher Änderungen und Ergänzungen des Haupttarifs und die Aufnahme der Station Gaggenau in den direkten Verkehr enthält. Derselbe kann unentgeltlich durch unsere Güterdienststellen, sowie von unserem Gütertarifbureau bezogen werden.

Karlsruhe, den 22. Januar 1893.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

Mitteilungen aus ausländischen Anzeigebültern.

Ausnahmetaxen für Eisenholzextrakt. Bis auf Widerruf, längstens bis 31. Dez. 93, werden für Transporte von Eichenholzextrakt bei Frachtzahlung mindestens für das Ladegewicht der verwendeten Wagen ab Barcs und Sissek nach Buchs, St. Margrethen, Bregenz und Lindau folgende Ausnahmetaxen im Kartierungswege gewährt:

nach	Von	Barcs	Sissek
		Kr. pro 100 kg. (inkl. ungar. Steuer und exkl. Manipulationsgebühr).	
Buchs		131,1	140,7
St. Margrethen		134,6	145,2
Bregenz		133,9	142,7
Lindau		—	142,7

Österr. Verordnungsbl. f. Eisenb. u. Schiffahrt. Nr. 11, v. 28. Jan. 93.

Mitteilungen des Eisenbahndepartementes.

Mit 31. Januar 1893 werden die Rorschach-Heiden-Bahn und die Sihlthalbahn dem internationalen Übereinkommen über den Eisenbahn-Frachtverkehr unterstellt.

Das schweizerische Eisenbahndepartement hat die Jura-Simplon-Bahn eingeladen, den Stationsnamen Konolfingen in „Konolfingen-Stalden“ abzuändern.

Laut Mitteilung des schweizerischen Landwirtschaftsdepartements ist die Zollstätte „Rorschach“ vom 1. Februar 1893 ab für den Viehimport geschlossen.



Nachweisung der im Monat November 1892 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1 Bezeichnung der Eisenbahnen	2 Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien	3 Wovon doppel-spurig	4-8 Total der beförderten					9-10 Im ganzen zurückgelegte		11-12 Von den Zugskilometern entfallen		13 Von den Achs-kilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	14-18 An den Endpunkten der Fahrt trafen verspätet ein					19-24 Ursache der Verspätungen				25-26 Prozente		27-28 Anschlüsse wurden versäumt		29 Zugs-kilometer kommen auf eine Verspätung eigener Bahn	30 Achs-kilometer	31-32 Durchschnittlich legten per Stunde Gesamtfahrzeit inkl. Aufenthalt zurück				
			4-6 fahrplanmäßigen			7-8 Extra-		9 Zugs-kilometer	10 Achs-kilometer	11-12 Zugskilometer			14-15 Schnell- und Personenzüge		16-18 Gemischte Züge			19 Total	21-23 Auf der eigenen Linie			25 der auf der eigenen Bahn verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	26 im gleichen Monat des Vorjahres	27-28 bei Schnell- und Personenzügen				31 Schnell- und Personenzüge	32 Gemischte Züge			
			4 Schnell- und Personen-	5 Gemischten	6 Güter-	7 Schnell- und Personen-	8 Güter-			11-12 auf die fahrplanmäßigen Schnell-, Personen- und gemischten Züge			14 Anzahl	15 Durchschnittliche Verspätung	16 Größte Verspätung	17 Anzahl	18 Durchschnittliche Verspätung		18 Größte Verspätung	21 Durch Verspätung der Anschluß-stellen	22 infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen			23 durch den Stations- und Zugs-dienst	24 Total					27 bei Schnell- und Personenzügen	28 bei gemischten Zügen	
										11-12 Züge																						11-12 Züge
Jura-Simplon-Bahn ¹⁾	1088	98	5 938	1038	2601	4	23	501 869	12 326 389	386 037	56	11 330	27	30	98	13	30	72	40	8	16	16	32	0,46	0,68	13	4	15 684	385 200	27,7	18,4	
Nordostbahn ²⁾	727	90	6 712	514	1638	15	917	413 823	10 041 263	313 016	44	13 812	16	17	33	—	—	—	16	7	8	1	9	0,12	0,34	1	—	45 981	1 115 696	28,1	18,5	
Centralbahn ³⁾	393	97	3 982	577	2108	5	11	248 902	7 076 104	169 195	38	18 006	14	28	111	1	26	26	15	7	5	3	8	0,18	0,31	—	—	31 113	884 513	29,9	22,0	
Vereinigte Schweizerbahnen ⁴⁾	310	9	2 292	580	376	1	113	150 791	3 733 712	131 734	46	12 045	5	18	32	2	19	20	7	4	2	1	3	0,10	0,18	—	—	50 264	1 244 571	27,9	14,5	
Gotthardbahn	266	64	1 230	—	744	—	310	201 209	6 168 835	116 615	95	23 192	4	30	55	—	—	—	4	3	1	—	1	0,08	3,59	1	—	201 209	6 168 835	26,6	—	
Südostbahn	51	—	1 290	—	—	6	251	16 542	136 020	13 530	11	2 667	13	15	22	—	—	—	13	3	—	10	10	0,78	1,30	—	—	1 654	13 602	22,3	—	
Landquart-Davos	50	—	180	60	—	—	2	12 058	123 596	12 000	50	2 472	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,6	14,2	
Schweiz. Seetalbahn	46	—	454	—	81	1	1	15 836	136 662	13 593	30	2 971	1	17	17	—	—	—	1	1	—	—	—	—	0,22	—	—	—	—	19,6	—	
Emmenthalbahn	43	—	360	120	104	.5	3	12 677	162 248	10 320	22	3 774	1	10	10	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29,1	21,5	
Neuenburger Jurabahn	40	—	510	30	26	—	33	15 429	190 686	14 220	27	4 768	4	26	48	—	—	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,2	17,3	
Tößthalbahn	40	—	270	60	104	4	9	11 438	125 794	9 690	30	3 145	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,33	—	—	—	—	22,8	14,5	
Appenzellerbahn	26	—	—	720	—	10	—	8 380	93 252	8 160	12	3 587	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,8	—
Berner Oberlandbahnen	25	—	360	—	—	7	19	3 828	22 842	3 600	10	914	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14,4	—	
Lausanne-Echallens ⁵⁾	23	—	—	248	—	—	—	5 340	64 252	5 340	22	2 794	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,8	—
Frauenfeld-Wyl	18	—	—	300	—	2	—	5 224	43 316	5 190	18	2 407	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,7	—
Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds	17	—	—	240	—	2	—	4 114	23 174	4 080	17	1 364	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17,0	—
Langenthal-Huttwyl	15	—	130	120	—	1	—	3 754	36 614	3 750	15	2 441	2	12	12	—	—	—	2	1	—	1	1	0,40	—	—	3 754	36 614	24,3	20,8		
Waldenburgerbahn	14	—	240	60	—	—	—	4 200	33 052	4 200	14	2 361	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15,0	12,9	
Appenzeller Straßenbahn	14	—	—	258	—	—	—	3 612	41 730	3 612	14	2 981	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,8	—
Sihlthalbahn	14	—	—	300	—	1	—	4 209	30 114	4 200	14	2 151	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,7	—
Birsigthalbahn	13	—	—	780	—	1	—	8 235	74 394	8 230	11	5 723	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,6	—
Regionalbahn Neuchâtel-Cortailod-Boudry	10	—	480	—	—	24	—	5 039	38 420	4 800	10	3 842	4	27	30	—	—	—	4	—	4	—	4	0,88	—	—	1 260	9 605	14,4	—		
Tramelan-Tavannes	9	—	—	300	—	15	—	2 835	16 920	2 700	9	1 880	—	—	—	1	20	20	1	1	—	—	—	—	0,33	—	—	—	—	—	15,4	—
Bödelibahn	9	—	360	—	10	—	32	2 130	17 868	1 920	6	1 986	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12,5	—
Regionalbahn Brenets-Locele	5	—	—	488	—	2	—	2 450	10 370	2 440	5	2 074	—	—	—	2	17	19	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20,0	—
Totale und Durchschnittszahlen	3266	358	24 788	6793	7792	106	1724	1 663 924	40 767 627	1 252 172	40	12 483	91	24	111	19	27	72	110	42	36	32	68	0,22	0,65	15	4	24 470	599 524	27,1	17,2	
<i>Im Monat November 1891</i>	<i>3220</i>	<i>312</i>	<i>24 334</i>	<i>6500</i>	<i>7504</i>	<i>77</i>	<i>1842</i>	<i>1 662 784</i>	<i>40 454 765</i>	<i>1 253 031</i>	<i>41</i>	<i>12 564</i>	<i>375</i>	<i>20</i>	<i>169</i>	<i>18</i>	<i>63</i>	<i>430</i>	<i>393</i>	<i>192</i>	<i>69</i>	<i>132</i>	<i>201</i>	<i>0,65</i>	<i>—</i>	<i>48</i>	<i>2</i>	<i>8 273</i>	<i>201 268</i>	<i>27,1</i>	<i>17,0</i>	

1) Inkl. Bulle-Romont, Régional Val-de-Travers und Visp-Zermatt.
 2) Bützbergbahn.
 3) Aarg. Südbahn, Wohlen-Bremgarten und Basler Verbindungsbahn.
 4) Wald-Rüti und Toggenburgerbahn.
 5) Waadtländer Centralbahn.

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1893
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	05
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.02.1893
Date	
Data	
Seite	257-260
Page	
Pagina	
Ref. No	10 016 041

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.